

Bericht über die Sitzung des Marktgemeinderates Falkenberg  
am Mittwoch, 01.04.2015

TOP 1

Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung, Genehmigung entfällt

TOP2

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2015

Beratung:

Sachbearbeiter Seitz trägt die wesentlichen Eckdaten des Haushalts- und Finanzplanes anhand des Vorberichts vor. Aus dem Gremium werden allgemeine Fragen zu den Haushaltsansätzen und zur Kreditaufnahme gestellt und beantwortet.

Nach den Erläuterungen des Sachbearbeiters sind die Rücklagen der Gemeinde fast vollständig aufgebraucht. Noch weitere Steigerungen bei den Investitionskosten u.a. auch bei der Revitalisierung der Burganlage kann der Haushalt des Marktes nicht mehr verkraften. In den kommenden Jahren ist es zwingend erforderlich eine finanzielle Verschnaufpause einzulegen, um nicht die finanzielle Leistungsfähigkeit der Gemeinde zu gefährden.

CSU Fraktionssprecher Grundler bedankt sich bei Sachbearbeiter Seitz für die Erstellung des Haushaltsplanes 2015. Er ist zuversichtlich, dass heuer das Großprojekt Burg unter Einhaltung der Kostenschätzung und der Förderzusagen, erfolgreich abgeschlossen werden kann. Ferner spricht er die positive Entwicklung der Investitionspauschale und die Gewährung von Stabilisierungshilfen an. Er bittet um Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Breitbandversorgung in den Jahren 2016 und 2017, damit die Maßnahme umgesetzt werden kann.

UBF-Fraktionssprecher Bork spricht die erforderliche Erhöhung der Hebesätze bei den Grundsteuern A und B an. Die Anpassung ist ausschließlich wegen der Gewährung von Stabilisierungshilfen notwendig geworden. Im Übrigen vermisst er die Mittelbereitstellung für die Sanierung der Wasserleitung im Bodenreuther Weg und den Breitbandausbau. Nach seinen Worten sind die Rücklagen bis zum Jahresende aufgebraucht, so dass die Gemeinde in den kommenden Jahren keine weiteren Investitionen tätigen kann. Einsparungen müssen dann getroffen werden, was einen Stillstand für die Gemeinde bedeutet. Im Übrigen wäre es für den Haushalt der Gemeinde bedauerlich, wenn sich ein dauerhaftes Betriebskostendefizit beim künftigen Burgbetrieb errechnen würde.

Der Vorsitzende teilt mit, dass für die Wasserleitung für den Bodenreuther Weg noch Haushaltsausgabereste aus dem Jahr 2013 in Höhe von 82.000 € vorhanden sind. Mit einer Sanierung kann jederzeit begonnen werden. Er wird mit den Anliegern in nächster Zeit eine Besprechung anberaumen.

Zusammenfassend stellt der Vorsitzende fest, dass der Haushalt wieder sparsamst aufgestellt wurde und die Gemeinde in den kommenden Jahren gefordert ist, überlegt zu wirtschaften.

Beschluss:

a) Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2015

Der Marktgemeinderat beschließt die folgende Haushaltssatzung 2015 für den Markt Falkenberg und setzt den Haushaltsplan 2015 mit den darin enthaltenen Ansätzen und Abschlusszahlen sowie sämtlichen Anlagen fest.

Haushaltssatzung des Marktes Falkenberg,  
Landkreis Tirschenreuth für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt der Markt Falkenberg folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird hiermit festgesetzt; er schließt  
im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 2.057.400 EUR  
und  
im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 4.860.300 EUR  
ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- |   |          |
|---|----------|
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) | 350 v.H. |
| b) für die Grundstücke (B)                              | 350 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer  | 327 v.H. |

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 2.000.000 EUR festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2015 in Kraft.

b) Finanzplan und Investitionsprogramm

Der Marktgemeinderat setzt den Finanzplan 2014 bis 2018 mit dem dazugehörigen Investitionsprogramm, so wie er als Anlage dem Haushaltsplan 2015 beiliegt, fest.

TOP 3

Anfragen und Mitteilungen

a) Bayerische Natura 2000-Verordnung; Einwendungen

Marktgemeinderat Grundler berichtet über die Informationsveranstaltung vom 30.03.2015. Er äußert, dass der Markt Falkenberg in dem laufenden Verfahren Einwendungen gegen die Verordnung beim Staatsministerium für Umwelt einlegen sollte. Die Einwendungsfrist läuft bereits Anfang Mai 2015 wieder aus.

b) Weltkulturerbe Waldsassen - Stiftland; Gründungssitzung und Beitritt  
Marktgemeinderat Grundler informiert über die Gründungsversammlung. Er ist der  
Auffassung, dass der Markt Falkenberg als Mitglied beitreten sollte. Die Gemeinde könnte  
hiervon auch profitieren. Der Marktgemeinderat hat in einer der nächsten Sitzungen über  
einen Beitritt zu befinden.